

RS OGH 1994/11/22 4Ob78/94, 4Ob2206/96g, 4Ob285/97h, 4Ob309/98i, 4Ob216/04z, 4Ob202/05t, 4Ob198/06f,

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 22.11.1994

Norm

UrhG §1

UrhG §87a

UWG §1 D3e

Rechtssatz

Das Fehlen einer Regelung über einen Rechnungslegungsanspruch im UWG für die sittenwidrige Nachahmung fremder Arbeitsergebnisse als planwidrige Lücke des wettbewerbsrechtlichen Schutzes gegen Nachahmung ist durch die analoge Anwendung verwandter Vorschriften des Immaterialgüterrechts, hier insbesondere des UrhG, zu schließen, weil diese Bestimmungen unmittelbar dem Gedanken Rechnung tragen, dem wegen des Eingriffes in eine geschützte Rechtsposition Verletzten die Verfolgung seines Anspruches gegen den Verletzer auf Herausgabe der Bereicherung zu erleichtern.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 78/94
Entscheidungstext OGH 22.11.1994 4 Ob 78/94
- 4 Ob 2206/96g
Entscheidungstext OGH 17.09.1996 4 Ob 2206/96g
Vgl auch; Beisatz: Hier: Analoge Anwendung des § 56 MSchG. (T1)
- 4 Ob 285/97h
Entscheidungstext OGH 28.10.1997 4 Ob 285/97h
- 4 Ob 309/98i
Entscheidungstext OGH 26.01.1999 4 Ob 309/98i
Auch
- 4 Ob 216/04z
Entscheidungstext OGH 11.01.2005 4 Ob 216/04z
Auch; Beisatz: Zur Vorbereitung des Bereicherungsanspruchs steht dem Verletzten ein Anspruch auf Rechnungslegung zu. (T2)
- 4 Ob 202/05t

Entscheidungstext OGH 24.01.2006 4 Ob 202/05t

Auch

- 4 Ob 198/06f

Entscheidungstext OGH 16.01.2007 4 Ob 198/06f

Auch; Beisatz: Um dem wegen eines Eingriffes in eine geschützte Rechtsposition Verletzten die Verfolgung seines Anspruchs gegen den Verletzer auf Herausgabe der Bereicherung zu erleichtern, gewährt die Rechtsprechung auch in Fällen sittenwidriger unmittelbarer Leistungsübernahme einen Anspruch auf Rechnungslegung. (T3)

- 17 Ob 21/09a

Entscheidungstext OGH 16.12.2009 17 Ob 21/09a

Vgl auch; Beisatz: Siehe auch RS125575. (T4); Beisatz: Hier: Eingriff in die durch einen Schiedsspruch gestaltete Rechtslage. (T5)

- 4 Ob 12/11k

Entscheidungstext OGH 20.09.2011 4 Ob 12/11k

Vgl auch

- 4 Ob 118/18h

Entscheidungstext OGH 29.01.2019 4 Ob 118/18h

Vgl; Beisatz: Ein Rechnungslegungsanspruch steht dem Geschädigten im Anwendungsbereich des UWG generell bei Eingriffen in eine geschützte Rechtsposition zu. (T6); Beisatz: Hier: Abwerben von Kunden durch rechtswidrige Verwertung von Geschäfts- bzw Betriebsgeheimnissen (Kundenlisten).(T7)

- 4 Ob 114/21z

Entscheidungstext OGH 22.09.2021 4 Ob 114/21z

Beisatz: Hier: Unredliche Erlangung und Verwendung von streng geheimen Firmeninformationen. (T8)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1994:RS0076504

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

29.11.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at